

Fußballkreis Düren Kreisjugendausschuss

Protokoll Kreisjugendtag vom
25. März 2019
Geuenicher Hof, Inden/Altdorf



Protokollführung: Günter Roland

Beginn: 19.00 Uhr

1. Begrüßung

Wolfgang Dembsky eröffnete pünktlich im großen Saal des Geuernicher Hofes den Kreisjugendtag 2019 und begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter sowie unsere Kreismitarbeiter. Im Besonderen den Ehrenvorsitzenden des KJA Düren, Karl-Heinz Witt sowie die Ehrenmitglieder des Fußballkreises, Heinz Tollhausen, Wilfried Heuer und Heinz-Hubert Werker. Wolfgang Dembsky richtete seine Grüße weiter an die Kollegen Manfred Schulze, Sven Kirfel, Hans-Peter Hahnengress, Willi Polfliet, Matthias Hunf vom Hauptvorstand sowie den ehemaligen Vorsitzenden des Kreisschiedsrichterausschusses Bernd Jungherz und seinen Nachfolger Rainer Koll. Des Weiteren wurden die Sportskameraden des FVM mit Rudi Rheinstädler, Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses, Sabine Nellen, Vorsitzende des Mädchenausschusses des FVM und Hans-Joachim Heine, Vorsitzender des Verbandsjungenspielausschusses begrüßt. Als Vertreter des Fußballkreises Heinsberg begrüßte er die Vorsitzenden der Kreisjugendausschüsse aus Aachen, Heinsberg und Euskirchen, Martin Kleinfeld, Konrad Bohnen mit seinem Vertreter Roman Achilles, sowie Wilfried Ronig. Als Vertreterin der Lokalpresse war Simone Dolfus-Schüller von der Dürener Zeitung vor Ort, um über den abgelaufenen Kreisjugendtag zu berichten.

Seinen größten Dank richtete Wolfgang Dembsky an die Vereinsvertreter für ihre gute Zusammenarbeit mit dem bisherigen Kreisjugendausschuss, rückblickend aber auch an wieder drei schöne Jahre mit den Kolleginnen und Kollegen des Kreisjugendausschusses. Auch beim Kreisjugendsportgericht zeigte sich der Kreisjugendausschuss sehr angetan über das harmonische Zusammenspiel. Mit etwas Wehmut in der Stimme brachte Wolfgang Dembsky der Versammlung heute herüber, dass er sich nicht mehr zum Obmann für die nächsten drei Jahre zur Verfügung stehen wird. Es wird Zeit, den Schritt vorzunehmen und etwas kürzer zu treten, um junge Leute in ihre Ämter heranzuführen. So werde er aber als Beisitzer dem Ausschuss weiterhin mit Rat und Tat beiseite stehen wollen.

2. Benennung des Protokollführers/-in und der Stimmenzähler

Auf Vorschlag des Kreisjugendvorsitzenden wurde Günter Roland einstimmig von der Anwesenden gewählt, um als Protokollführer zu fungieren. Als Stimmenzähler wurde einstimmig durch die Versammlung Steffen Dohmen, Robin Grau und Tarah Nickele benannt.

3. Grußworte

Als erstes übernahm Kreisvorsitzender Manfred Schulze das Wort und bedankte sich beim KJA und der KJSpG für die hervorragend geleistete Arbeit in den abgelaufenen drei Jahren. Auch er schloss sich der Begrüßungsreihe wie Wolfgang Dembsky an und begrüßte alle recht herzlich. Besonders nahm er gern den Faden bei den geladenen Vereinen auf, um sich für ihr großes Engagement in ihrem Verein zu bedanken. So sind sie es, die den Kindern sportliche

Heimat bieten sowie Sportlichkeit und Respekt vermitteln im Bewusstsein der Verantwortung in unserer Gesellschaft.

Dennoch mahnt er weiterhin beim Fair Play am Ball zu bleiben, da auch Auswüchse am Rande des Spielfeldes nicht zu übersehen sind. Verbale Entgleisungen nehmen stets zu und greifen immer mehr von den Senioren auf Jüngere über. Aber auch die gesellschaftlichen Einflüsse sind Thema im Fußball. So nehmen Auseinandersetzungen auf und am Platz immer mehr zu, so dass besonders Schiedsrichter im Fadenkreuz solcher Zeitgenossen geraten und zum Teil Hemmschwellen komplett ausgeblendet werden. So bedauern wir die Entwicklung unserer Heranwachsenden, da sie gerade von unseren Erwachsenen schlechte Beispiele serviert bekommen. Auch unsere Fußballprofis, die unsere Kinder als Idol nacheifern, sind schlechte Beispiele dafür wie man sich in unserer Gesellschaft einbringt. So sagte Manfred abschließend: „Behandle andere, wie du selber behandelt werden möchtest.“

Im Abschluss hob er den scheidenden Jugendobmann Wolfgang Dembsky für seine außerordentliche Arbeit im Kreisjugendausschuss hervor. Er war es, der 2011 für den plötzlich verstorbenen Jugendobmann Rolf-Hubert Dreesen in Bresche sprang, da aus der Runde des damaligen KJA keiner für das Amt zur Verfügung stand.

Rudi Rheinstädtler übernahm als Nächster das Wort am Rednerpult und übermittelte die herzlichsten Grüße des Verbandsjugendausschusses aus Hennef. Er resümierte über die vergangenen drei Jahre das Wirken im Kreis und Verband. So wollte er nicht verschweigen, dass bei der Ballgrößenänderung die Vereine etwas überfahren worden sind. Letztendlich war es aber ein richtiger Schritt für die spielenden Kinder. So werden jetzt die Torhöhen bei den F-Junioren reduziert, um auch hier eine altersgerechte Bedingungen vorfinden. Hier zogen fast alle Kreise voll mit, um hier das Handicap der Torwächter zu verbessern. Den Kreis Düren hebt Rudi Rheinstädtler besonders für ihren gut organisierten Jugendtreff sowie das Ernst-Effertz-Turnier hervor, was ein Highlight im Kalender geworden sind.

Doch es stehen uns noch viele schwere Aufgaben vor der Brust, die in Angriff genommen werden müssen. Besonders die Erweiterung der Spielgemeinschaften in den ländlichen Kreisen ist hier im Visier der Mitarbeiter. Hier hat man erkannt, dass erheblicher Handlungsbedarf drängt, damit nicht noch mehr Mannschaften und damit letztendlich spielende Kinder verloren gehen. Doch auch der Schulfußball, sowie besonders der Mädchenfußball, stehen auf dem Prüfstand aller Mitarbeiter, um ein weiteres abdriften zu verhindern.

4. Gedenken unserer Verstorbenen

Mit einer Schweigeminute gedachte man stellvertretend für alle verstorbenen Mitarbeitern in den Vereinen und Verbänden, die uns leider in den letzten 3 Jahren verlassen mussten. Hier gedachte er besonders dem ehemaligen KJA Mitglied Karl-Heinz Köhler, der u. a. im Altkreis Jülich und später im fusionierten Kreis Düren als Sportwart und Staffelleiter lange Jahre fungiert hat und an Arno Möthrath, der für seine Verdienste in dem Kreisjugendsportgericht (früher Kreisjugendspruchkammer) unvergessen bleibt.

5. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden

Von der möglichen Stimmzahl von 165 waren 148 anwesend. Nichtanwesend 17 Stimmen.

6. Genehmigung des Protokolls des KJT

Einstimmig wurde von der Versammlung das Protokoll des KJT vom 14. März 2016 angenommen, das zusammen mit dem Kreistagsheft am 10. März 2019 an alle Vereine mit Jugendarbeit gesandt wurde.

7. Berichte des KJA und der KJSprK

Gegen die im Vorfeld den Vereinen zugesandten Berichte des KJA und der KJSprK (Seiten 12 – 16 des Kreistagheftes) wurden aus der Versammlung keine Einwände vorgebracht.

8. Wahl eines Versammlungsleiters

Auf Vorschlag von Wolfgang Dembsky wurde Karl-Heinz Witt zum Versammlungsleiter nominiert und einstimmig von den Vereinsvertretern gewählt. Karl-Heinz Witt nahm die Wahl an und bedankte sich für das langjährige Vertrauen das ihm immer noch ungebrochen entgegenbracht wird. Auch er sparte nicht an lobenden Worten gegenüber der guten Arbeit im KJA. Auch er dankte Wolfgang Dembsky, dass er sich 2011 bereiterklärt hatte, nach dem Tod von Rolf-Hubert Dreesen, das Amt des Vorsitzenden des Dürener Kreisjugendausschusses zu übernehmen. Er selber weiß um die schwierige Aufgabe in der Zusammenarbeit zwischen Verband und Vereinen. Anschließend fuhr er im Ablaufszenario des Kreisjugendtages fort.

9. Entlastung des KJA

Auf Antrag des Versammlungsleiters wurde der ausscheidende KJA von der Versammlung einstimmig entlastet.

10. Neuwahlen des KJA und KJSpK

- | | |
|---|--|
| a) Vorsitzender des KJA | Camillo Garzen |
| Mit einstimmiger Wahl wurde Camillo Garzen zum neunten Vorsitzenden des KJA gekürt. Camillo Garzen bedankte sich bei Karl-Heinz Witt als Versammlungsleiter, sowie beim scheidenden KJO Wolfgang Dembsky für seine langjährigen Verdienste. Camillo bedankte sich in der Runde für das Vertrauen das im entgegengebracht wurde. | |
| b) Leiter Spielbetrieb | Günter Roland |
| c) Beauftragte Mädchenfußball | Tarah Nickele |
| d) Beauftragte für Fußball in Schule und KiTa | Tarah Nickele |
| e) Jugendbildungsbeauftragter | Tim Jansen |
| f) 4 Beisitzer im KJA | Wolfgang Dembsky
Wolfgang Esser
Sandra Leipertz
René Sippel |
| g) 2 Vertreter der jungen Generation | Steffen Dohmen
Tim Jansen |
| h) Vorsitzender des Kreisjugendsportgerichtes | Julius Schlesener |
| i) 3 Beisitzer Kreisjugendsportgericht | Norbert Lehner
Robin Grau
Armin Wolff |
| j) 1 jugendlichen Beisitzer in des KJSpG | Moritz Garzen |

Bei der Wahl wurden alle Positionen einstimmig votiert.

11. Wahl der Delegierten zum Verbandsjugendtag des FVM am 11.Mai 2019 in Hennef

Insgesamt kann der Fußballkreis Düren acht Personen zum Verbandsjugendtag des FVM nach Hennef entsenden.

Einstimmig wurden gewählt:

Wolfgang Dembsky
Günter Roland
Camillo Garzen
Steffen Dohmen
René Sippel
Tim Jansen
Wolfgang Esser
Sandra Leipertz

12. Wahl der Delegierten zu Verbandsjugendtag des WFLV am 06. Juli 2019 in Duisburg/Wedau

Insgesamt kann der Fußballkreis Düren 4 Personen zum Verbandsjugendtag des WFLV entsenden.

Einstimmig gewählt wurden:

**Camillo Garzen
Günter Roland
Wolfgang Esser
René Sippel**

13. Anträge

Da keine Anträge seitens der Vereine bis zur Ablauf der dafür vorgesehenen Frist am 10.03.2019 eingereicht wurden, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

14. Allgemeines

Wolfgang Dembsky informierte die anwesenden Vereine, dass ab der kommenden Saison die Torhöhe bei den F-Junioren auf 1,65m geändert wird. Dazu wird der Fußballkreis jedem Verein, der zur neuen Saison eine oder mehrere F-Juniorenmannschaften meldet, ein Paar Banner zur Verfügung stellen, die in wenigen Minuten in den 2 x 5 m Toren eingehängt werden können. Der KJA Düren hat sich mit den Kreisen Aachen, Heinsberg und Euskirchen zusammengetan und hat die Torhöhenbegrenzungen bestellt. Durch die Zusammenarbeit konnte ein sehr günstiger Preis von ca. 200,00€ erzielt werden. Es wurde mit dem Hersteller vereinbart, dass dieser Preis auch für Vereine gelten wird, wenn eventuelle eigene Bestellungen aufgegeben werden müssen. Der Fußballkreis Düren stellt für dieses Vorhaben bis zu 13.000,00 € zur Verfügung.

15. Verabschiedung

Camillo Garzen bedankte sich bei der Versammlung für den harmonischen Verlauf des Kreistages und das dem neuen KJA sowie der KJSpG entgegengebrachte Vertrauen und schloss die Versammlung um 20.20 Uhr.

Günter Roland
Protokollführer

Camillo Garzen
Vorsitzender des
Kreisjugendausschusses

Nichtanwesende Vereine (unentschuldigt):

Christlicher Sport-Verein Düren e.V.
FC Düren 77 e.V.
FC Viktoria 1910 Pier-Schophoven e.V.
SC Ederen 1910 e.V.
Sportfreunde Üdingen
SV Merken

Nichtanwesende Vereine (entschuldigt):

Spvgg. Jackerath-Opherten